

GEMEINSAME ERKLÄRUNG

des Initiativkreises „Zukunft Niederrhein“

Die Unterzeichner der gemeinsamen Erklärung verpflichten sich, die folgenden Werte in ihrem unternehmerischen Handeln einzuhalten:

Verantwortung

Die Kies- und Sandunternehmen des Initiativkreises „Zukunft Niederrhein“ nehmen ihre Verantwortung für die Menschen in der Region, für die Umwelt, für ihre Mitarbeiter und für die Entwicklung der Region sehr ernst. Wir leisten einen doppelten Beitrag zur Wertschöpfung: durch unsere wirtschaftliche Tätigkeit und durch die Entwicklung langfristiger und für die Region gewinnbringender Konzepte.

Dialog und Respekt

Die Kies- und Sandunternehmen des Initiativkreises „Zukunft Niederrhein“ pflegen einen offenen Dialog mit allen Interessierten. Ein respektvoller und fairer Umgang und eine konstruktive Zusammenarbeit sind uns dabei zentrale Anliegen.

Verlässlichkeit und Zukunftsorientierung

Die Kies- und Sandunternehmen des Initiativkreises „Zukunft Niederrhein“ wollen als verlässliche Partner einen Beitrag zur Entwicklung von Zukunftsperspektiven für die gesamte Region Niederrhein leisten. Mit unseren Projekten tragen wir gerne auch anderen Zielen wie touristischen Konzepten oder z.B. Hochwasser- oder Naturschutz Rechnung.

Der Niederrhein - das ist unser gemeinsames Zuhause.
Unsere Region braucht sinnvolle Perspektiven. Daran wollen wir mitwirken.

Heeren-Herkener Kiesbaggerei GmbH

Boll Kiesbaggerei GmbH

gmg Goch GmbH & Co. KG

Gossens GmbH & Co. KG

Hülskens Holding GmbH & Co. KG

Kieswerk Maas-Roeloffs GmbH & Co. KG

Holmans GmbH

Siemes Sand- und Kiesbaggerei GmbH & Co. KG

Initiativkreis
»Zukunft Niederrhein«

Gemeinsam für die Region

RMKS Rhein Main Kies und Splitt GmbH & Co. KG

Kieswerk Grotendonk GmbH

Kieswerk Wissel GmbH

Theo Kuypers Kiesbaggerei GmbH

Welbers Kieswerke GmbH

Gemeinsame Erklärung des Initiativkreises „Zukunft Niederrhein“

Einleitung

Wir, die Unternehmen der Kies- und Sandindustrie am Niederrhein, sind seit vielen Jahrzehnten fest in der Region verwurzelt. Der Niederrhein ist reich an den Bodenschätzen Kies und Sand – insbesondere in den Kreisen Kleve und Wesel. Die gute Qualität der Rohstofflagerstätten, der Bedarf, die Nähe zum Verbraucher, aber auch die Möglichkeit des umweltschonenden Transportes per Schiff haben dazu beigetragen, dass am Niederrhein zahlreiche Unternehmen diese Bodenschätze abbauen.

Als Rohstoffindustrie greifen wir spürbar in unsere niederrheinische Landschaft ein. Deshalb haben die hier lebenden Menschen ein berechtigtes Interesse daran, über unsere Vorhaben und Aktivitäten sowie die Folgen unseres unternehmerischen Handelns informiert zu sein. Um diesem Interesse nachzukommen, verpflichten wir uns zur Einhaltung der in dieser Erklärung dargelegten Werte. Gleichzeitig bringen wir mit dieser Erklärung unseren Willen zu einem offenen und konstruktiven Dialog sowie zu einem dauerhaften und fairen Miteinander in der Region Niederrhein zum Ausdruck.

1. Bekenntnis zur Region Niederrhein

Die Mitgliedsunternehmen des Initiativkreises „Zukunft Niederrhein“ verbindet ihr gemeinsames Bekenntnis zur Region Niederrhein: Hier sind wir zu Hause, hier leben wir und hier arbeiten wir.

Unternehmen der Kies- und Sandindustrie sind lagerstätten- und damit ortsgebunden. An unseren Standorten investieren wir in Produktionsanlagen und damit auch in Arbeitsplätze. Wir bieten rund 3.000 direkte Arbeitsplätze und sichern rund 7.000 weitere Arbeitsplätze bei Zulieferern und Abnehmern. Oft, seit über 100 Jahren, sind wir fester Bestandteil der heimischen Wirtschaft und Gesellschaft.

Wir gestalten Landschaft, Umwelt und Natur mit. Deshalb fühlen wir uns verantwortlich für die Entwicklung sinnvoller Perspektiven für die gesamte Region Niederrhein. Mit unserem Tun sind Entwicklungschancen für unsere Region verbunden, die bislang noch nicht angemessen genutzt werden. Wir setzen uns dafür ein, die Erfordernisse einer modernen Wirtschaftsregion mit den Ansprüchen an einen attraktiven Lebensraum zu verbinden sowie Lebensqualität und eine gesunde Umwelt miteinander in Einklang zu bringen. Das gelingt nur mit nachhaltigen, langfristig angelegten und wohldurchdachten Konzepten, die auf der Basis eines tragfähigen gesellschaftlichen Konsenses verlässliche unternehmerische Spielräume

garantieren. Die gute Zusammenarbeit mit den Standortgemeinden unserer Unternehmen und die vertrauensvolle Nachbarschaft mit den Anwohnern unserer Gewinnungsstätten sind uns dabei wesentliche Anliegen.

2. Unsere gemeinsamen Werte

Verantwortung ernst nehmen

Als Rohstoff produzierende Unternehmen haben wir eine besondere Verantwortung: gegenüber den Menschen in der Region und gegenüber der Umwelt und als Arbeitgeber auch gegenüber unseren Mitarbeitern. Wir stellen uns dieser Verantwortung.

Das bedeutet einerseits, dass unser unternehmerisches Handeln immer den gebotenen Anforderungen des Umwelt- und Naturschutzes Rechnung trägt. Zum Beispiel werden durch Renaturierungsprojekte bereits während und im Anschluss an die Kies- und Sandgewinnung die genutzten Flächen ökologisch aufgewertet.

Andererseits trägt die Kies- und Sandindustrie mit ihrem wirtschaftlichen Handeln und ihren Produkten zur Wertschöpfung in der Region Niederrhein bei und übernimmt so auch gesellschaftliche und soziale Verantwortung. Sie sichert und schafft Arbeitsplätze, stärkt die Kaufkraft ihrer Arbeitnehmer und investiert in die Region. Mit der Leistung der Kies- und Sandindustrie ist außerdem der wirtschaftliche Erfolg anderer Branchen eng verbunden. Unsere Produkte sind etwa für die Bauindustrie und so auch für öffentliche Bau- und Infrastrukturprojekte unverzichtbar.

Darüber hinaus schafft die Kies- und Sandindustrie durch langfristige Konzepte für die Nutzung ehemaliger Gewinnungsstätten, wie z. B. Freizeitseen, einen Mehrwert für die Region.

Für ein offenes und respektvolles Miteinander

Der konstruktive Dialog mit allen Interessierten und ein respektvoller und fairer Umgang miteinander sind uns sehr wichtig. Das bedeutet für uns, Achtung vor anderen Meinungen zu haben und den Anliegen Anderer aufmerksam und mit Interesse zu begegnen. Wir setzen uns deshalb für einen kontinuierlichen Gedankenaustausch mit Politik, Behörden und der Bevölkerung ein – insbesondere mit unseren direkten Nachbarn an den Gewinnungsstätten. Auf diese Weise wollen wir alle Interessierten in unsere Vorhaben und Projekte einbeziehen sowie Ansprechpartner für Fragen oder Bedenken sein. Wir pflegen regelmäßigen Kontakt mit den Medien und geben Bürgern Gelegenheit, Einblick in unsere Unternehmen und Projekte zu gewinnen. Wir informieren mit verschiedenen Medien wie Internet und Broschüren über unsere Arbeit und unsere Unternehmen.

Dies geht mit unserem Anspruch einher, unsere Planungen und Vorhaben offen und nachvollziehbar zu vermitteln. Dies ist besonders wichtig, weil sie Auswirkungen auf die Men-

schen, die Landschaft und die Natur haben. In der Praxis bedeutet dies, dass die Unternehmen einen offenen Dialog pflegen und die Öffentlichkeit über Vorhaben und Folgen informieren – im Rahmen der Planungs- und Genehmigungsverfahren, aber auch darüber hinaus. Dieser Anspruch kann z. B. im Rahmen von Tagen der offenen Tür, mit Anwohnerversammlungen, anderen Informationsangeboten oder durch einen Ansprechpartner für Anwohner und Interessierte in den Unternehmen realisiert werden.

Gemeinsam Zukunftsperspektiven entwickeln

Aus der Verbundenheit mit der Region Niederrhein erwächst der Wunsch der Kies- und Sandindustrie, gemeinsam mit Verantwortlichen aus Politik und Gesellschaft Zukunftsperspektiven für die Region zu entwickeln. Dies meint einerseits eine Gesamtperspektive für die ganze Region, andererseits auch die Entwicklung kreativer und den verschiedenen Interessen Rechnung tragender Konzepte für einzelne Projekte.

Wir sind gerne bereit, mit Kommunen und interessierten Dritten in einen Dialog zu treten. Darüber hinaus wollen wir im Rahmen integrierter Projekte auch Kooperationen eingehen. Denn mit Kies- und Sandprojekten können neben der Rohstoffgewinnung auch andere Ziele verfolgt werden: z. B. die Stärkung des Hochwasserschutzes, das Entstehen neuer Naturschutzgebiete, die Förderung von Bildungsprojekten im Bereich Natur und Umwelt oder die Entwicklung touristischer Konzepte. Ein verlässlicher Partner bei der Entwicklung solcher Konzepte und Perspektiven für die Region zu sein, ist uns ein besonderes Anliegen. Als traditionsreiche und innovationsstarke Kies- und Sandunternehmen bringen wir die notwendige Kompetenz mit, aber auch die gebotene Kreativität und Flexibilität. Anregungen und Ideen stehen die Kies- und Sandunternehmen deshalb stets offen gegenüber.

Initiativkreis „Zukunft Niederrhein“ – Wer wir sind

Der Initiativkreis „Zukunft Niederrhein“ ist ein Forum von Kies- und Sandunternehmen am Niederrhein. Sie haben sich im Jahr 2008 mit dem Ziel zusammengeschlossen, einen konstruktiven Dialog mit Politik, Bevölkerung und allen Interessierten über die Zukunft der Region Niederrhein im Allgemeinen und die Zukunft der Rohstoffindustrie im Besonderen zu initiieren.

Mehr Information finden Sie auf www.zukunft-niederrhein.de.